

# Jahresbericht 2018



Der Präsident  
Stefan Gehri

# Jahresbericht des Präsidenten für das Schützenjahr 2018

## Vorstand

Präsident	Stefan Gehri
Vize Präsident Schützenmeister	Roland Hügli
Sekretär	Andreas Steinmann
Schiesssekretär Anlagewart	Beat Wenger
Kassierin Munitionsverkäuferin	Sonja Garius
Hauptschützenmeister	Martin Wenger
Schützenmeister	Andreas Bangerter Rudolf Jau Thomas Kocher Hans Steiner Michael Zwygart

## Ehrenmitglieder

Alfred Antenen	Hübeliweg 6	3267 Seedorf
Hans Egli	Schopf	6197 Schangnau
Walter Friedli	Stöckliweg 2	3267 Seedorf
Paul Gehri	Rebhalde 8	3268 Lobsigen
Christian Grossen	Chüsseberg 28	3267 Seedorf
Walter Heimberg	Chasseralweg 2	3268 Lobsigen
Ernst Hofmann	Bachmatte 2	3266 Wiler
Kurt Hügli	Bernstrasse 84	3267 Seedorf
Roland Hügli	Lyss-Strasse 2	3267 Seedorf
Felix Kocher	Baggwilgraben 52	3267 Seedorf
Thomas Kocher	Leiernstrasse 31	3054 Schüpfen
Alfred Lüthi	Käsereistrasse 1	3268 Lobsigen
Andreas Roth	Weltpoststrasse 10/121	3015 Bern
Heinz Schwab	Eggenweg 12	3268 Lobsigen
Manfred Schwab	Birkenweg 2	3267 Seedorf
Markus Stebler	Volzweg 7	3270 Aarberg
Hanspeter Streit	Amselweg 7	3267 Seedorf
Martin Wenger	Untere Rebhalde 11	3268 Lobsigen
Peter Wymann	Unterdorf 23	3267 Seedorf
Ulrich Wyss	Waldhöhweg 10	3267 Seedorf
Peter Zimmermann	Flüeliweg 4	3267 Seedorf

Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Veteranen  
Werte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Mit dem hier vorliegenden Jahresbericht geht bereits das 6. Jahr der Löhrschützen Seedorf – Lobsigen zu Ende und vieles ist bereits in Vergessenheit geraten. Deshalb ist es gut, machen wir mit diesem Jahresbericht einen Rückblick und denken über die verschiedenen Anlässe nach.

Im Frühjahr 2018 hat der Vorstand eine Baukommission für die Renovation der Schützenstube ins Leben gerufen. Unter der Leitung von Beat Schwab (Architektur- & Planungsbüro), machte sich die Kommission an die Arbeit, um ein Projekt mit einem umsetzbaren Kostendach zu erarbeiten.

An der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 31. Oktober 2018 konnten wir den anwesenden Mitgliedern folgenden Projektvorschlag vorstellen:

- Im Aussenbereich der Schützenstube ist an den Wänden eine verputzte Aussendämmung (180mm) mit Netzeinbettung und Abrieb anzubringen, zwei neue Kunststoffenster und Sicherheitsfalltüren bei den Fenstern.
- Im Innenbereich der Schützenstube sind die bestehende Decke, der Estrichboden und die Konstruktion zu entfernen. Im Bereich des Daches werden eine Dämmung (180mm) und ein Täfer angebracht. Die drei Aussenwände sind mit Fermacell und Abrieb zu verkleiden. Sowie die Erneuerung der Elektroinstallationen.



Die Mitglieder haben diesem Projektauftrag ohne Gegenstimmen am selben Abend zugestimmt, so dass wir mit den Bauarbeiten beginnen konnten.



Termingerecht konnten wir am 17. November 2018 mit dem Aushub des Fundaments im Aussenbereich beginnen. Dank dem milden Winter, war es uns möglich, die Aussenisolation anzubringen.

Am 24. November wurde der Rückbau der bestehenden Schützenstube in Angriff genommen. Nach dem Rückbau wurde als erstes zum Schutz der Isolation im Estrich eine Wand eingebaut. Nach dem isolieren und rosten konnte in der zweiten Hälfte des Januars, die Firma Schlup mit dem Verlegen der Elektrorohre und dem Einziehen der Kabel beginnen. So dass wir am 26.01.2019 mit dem anschlagen des Fermacells beginnen konnten und ab Mitte Februar wurde das Deckentäfer angeschlagen.



Da wir uns in der Baukommission entschlossen haben, im Innenbereich mehr Frondienst zu leisten als geplant, ist ein Abschluss der Renovationsarbeiten bis zum Saisonbeginn nicht möglich.

**Ein grosses Dankeschön, für die bis heute geleisteten Frondienststunden und für die Bereitschaft, Tag für Tag im Schützenhaus Präsenz zu sein.**

Leider gab es im vergangenen Jahr nicht nur positives, so heisst es für das Gemeindegesschossen Seedorf „**Ende Feuer**“ und der Amtsschützenverband Aarberg wird per Ende 2020 aufgelöst.

Der Teilnehmerschwund am Gemeindegesschossen und die Auflösungen / Fusionen von Schützenvereinen innerhalb der Gemeinde, haben den Grund ergeben, dass an der letzten Schützengemeinde entschieden wurde, das Gemeindegesschossen ab dem Jahr 2019 nicht mehr durchzuführen. Von den ehemals fünf Schützenvereine sind im 2019 nur noch zwei aktiv (SG Wiler und Löhrschützen Seedorf – Lobsigen) und ab Ende 2020 nur noch die Löhrschützen.

An der Amtsdelegiertenversammlung vom Januar 2019 wurde mit 23 zu 2 Stimmen die Auflösung des Amtsverbandes per Ende 2020 beschlossen. Auch hier besteht das gleiche Problem mit den Auflösungen und Fusionen von Schützenvereinen.

Wir von den Löhrschützen begrüssen diesen Entscheid nicht. Da mit der Auflösung des Amtsverbandes, die Aufgaben einfach an eine andere Stelle abgegeben werden und Funktionäre in höheren Verbänden noch mehr belastet werden.

## **Verwaltungstätigkeit**

Der Vorstand hat sich zu vier Vorstandssitzungen getroffen und erledigte die anfallenden organisatorischen Geschäfte. Nebst der ordentlichen Hauptversammlung wurde noch eine ausserordentliche Hauptversammlung durchgeführt (Renovation Schützenstube).

An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für ihre geleistete Arbeit an den diversen Schiessanlässen, aber auch für die Arbeiten hinter den Kulissen sowie für die Unterstützung mir gegenüber recht herzlich danken.

## **Homepage**

Alle notwendigen Informationen, welche euch durch das Schützenjahr führen, sowie die Ranglisten von besuchten Anlässen, findet ihr auf unserer Homepage

**[www.loehrschuetzen.ch](http://www.loehrschuetzen.ch)**

Vielen Dank an unseren Webmaster Andreas Steinmann für den Unterhalt und die immer wieder prompte Aktualisierung der Homepage.

## **Mitgliederbestand am 31.12.2018**

127	Mitglieder, davon
83	Aktivmitglieder, davon
21	Ehrenmitglieder

## **Schützenwirte/In**

Ich möchte an dieser Stelle unserem langjährigen Wirte-Paar Therese und Hansjörg Kocher für die geleisteten Arbeiten in den vergangenen zehn Jahren herzlich danken. Sie haben per Ende Saison aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen demissioniert.

Wir sind in der glücklichen Lage für das kommende Jahr eine neue Wirtin gefunden zu haben. Herzlichen Dank an Frau Stefanie Testa-Dänzer. Stefanie, ich wünsche Dir einen „**Guten Start**“.

## **Rückblick auf das Schützenjahr 2018**

Sämtliche Schiessanlässe, die auf unserem Schiessplatz durchgeführt wurden, konnten unfallfrei und ohne Probleme durchgeführt werden. Herzlichen Dank unseren Schützenmeistern und ihrem Chef Martin Wenger.

Auch im vergangenen Jahr kontrollierte die Kantonale Schiesskommission 6, vertreten durch Hamza Morgeneegg, die Durchführung der OP-Übungen. Wie jedes Jahr fiel der Kontrollbericht hervorragend aus und gelte als vorbildliche Durchführung eines Schiessanlasses. Für die freiwillige und professionelle Arbeit der Helferinnen und Helfer, möchte ich mich hiermit herzlichst bedanken!

Von den im Tätigkeitsprogramm aufgeführten 59 Anlässen, konnten wir bis auf das Bärzelstagsschiessen alle besuchen oder durchführen. Zwischen all diesen Anlässen hatten wir sogar noch Zeit gefunden, für den zweiten gemütlichen Teil in unserem Schützenhaus. In einem Rückblick möchte ich einzelne Anlässe noch einmal in Erinnerung rufen.

### • **Gruppenschiessen**

An Total 41 Anlässen, beteiligte sich, 1 bis 5 Gruppen mit zum Teil recht guten Resultaten.

- Am Grauholzschieszen erreichte Wenger Beat mit 58 P. den 4. Schlussrang und die Gruppe Seebär klassierte sich im 7. Rang. Der gute Schlussrang liegt vielleicht daran, dass wegen Nebel am Sonntag nicht geschossen werden konnte.
- Die Gruppe Seebär klassierte sich am Erinnerungsschiessen Burgdorf im 7. Schlussrang. Kocher Felix erreichte mit 58 P. den 11. Einzelrang.
- Am Schlossbeindeckeli-Schiessen in Mühlenberg erreichte die Gruppe Löhr II mit 666 Punkten den 7. Rang. Kocher Felix schoss 139 P. und Gehri Stefan 138 P.
- Die Gruppe Chutzen I mit Stefan (39 P.), Thomas (38 P.), Fritz. (37 P.), Beat (35 P.) und Felix (35 P.), erreichten am Wolfzürlischiessen Mühledorf mit 184 P. den ausgezeichneten 5. Schlussrang.
- Jubiläumsschiessen 150 Jahre Blumenstein. Diesen Anlass besuchten wir mit zwei Gruppen und drei Einzelschützen. Die Gruppe Seebär klassierte sich im 6. Rang und die Gruppe Chutzen im 23. Schlussrang.
- Auch am Jubiläumsschiessen der Amtsschützen Fraubrunnen erreichte die erste Gruppe den 6. Schlussrang (Felix 96 P., Fritz 91 P., Christian und Beat 89 P. und Thomas 88 P.).
- Am Nachtschiessen in Kriechenwil erreichten alle 11 Teilnehmer das Kranzresultat. Mit 418 P. klassierte sich Wenger Martin bei den Veteranen im 2. Schlussrang, herzliche Gratulation! Die Gruppe Seebär erreichte mit 2036 P. den 4. Rang und die Gruppe Chutzen mit 1992 P. den 7. Rang.

Weitere Gruppenresultate und Einzelresultate können der Homepage entnommen werden.

### • **Veteranen**

Unsere Veteranen starteten mit 3 Gruppen an je 4 Mann in den Veteranen Cup. Die Gruppe Seebär qualifizierten sich in der Löhr mit 352 P. für die 2. Runde, Kriechenwil erreichten 350 P. Die Gruppe Löhr konnte sich mit 349 P. in Gurbrü ebenfalls für die 2. Runde qualifizieren (Gurbrü 342 P.). Für die Gruppen Chutz bedeutete die erste

Runde leider schon das aus. Für die 3. Runde qualifizierte sich leider nur noch die Gruppe Seebär mit 367 P. gegen die Gruppe Alte Aare von Kappelen (341 P.). Trotz dem 4. Platz von allen teilnehmenden Gruppen in der 3. Runde, konnte sich die Gruppe Seebär mit 368 P. nicht für den Final qualifizieren. Da die Auslosung als Gegner die Gruppe von den FS Bellmund ergab, diese schossen mit 375 P. das beste Resultat aller Gruppen.

Am Final der Seeländischen Veteranenmeisterschaft erreichte Kocher Felix mit 182 P. in der Kat E. den 3. Schlussrang. Herzliche Gratulation!

An der Heimrunde der Schweiz. Veteranen-Einzelmeisterschaft klassierten sich im Seeland fünf Löhrschützen unter den ersten 20 Rängen. Im 4. Rang Moser Fritz, 7. Rang Kocher Felix, 10. Rang Jau Rudolf, 16. Rang Joder Christian und im 18. Rang Schwab Manfred.

- **Feldstich**

Von unserer Sektion nahmen an diesem Wettkampf Total 22 Schützen teil. Die Auszeichnung konnte an 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgegeben werden. Der Schreibende konnte sich mit 138 P. (71 P. FSt und 67 P. FS) für den Feldstich-Final in Möhlin qualifizieren. Am 02. September, an einem wunderschönen Sonntag, machten sich Sonja und ich auf den Weg nach Möhlin an den Feldstich-Final. Leider lief es mir mit 63 P. an diesem Tag nicht so gut, so dass wir nach der ersten Runde wieder die Heimreise antreten konnten.

- **Obligatorisches Programm**

Nach einer starken Zunahme im 2017 (95 Schützen) nahm die Teilnahme mit 68 Schützen massiv ab. Die besten Resultate erreichten Kocher Felix und Schlatter Fritz mit je 82 P. und mit je 81 P. Schwab Manfred und Zwygart Michael.

- **Chutzenschiessen**

Am letztjährigen Chutzenschiessen nahmen von unserer Gesellschaft Total 28 Schützinnen und Schützen teil (2017 = 32). Mit einem Resultat von 39 P. setzte sich Wenger Beat an die Spitze der vereinsinternen Rangliste, gefolgt von Steiner Hans mit 38 P. Weitere Angaben könnt ihr dem Jahresbericht des OK Präsidenten Steinmann Andreas entnehmen. Ich möchte mich an dieser Stelle beim gesamten OK und bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die zum guten Gelingen dieses Schiessanlasses beigetragen haben.

- **Feldschiessen**

So wie beim OP, mussten wir auch am Feldschiessen einen Teilnehmerrückgang hinnehmen. Unter unserem Verein, schossen in Wiler Total 55 Schützinnen und Schützen, was einen Rückgang von 8 Teilnehmern gegenüber dem Vorjahr ausmacht. Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr, wenn das Feldschiessen wieder in unserem Stand durchgeführt wird, eine Zunahme verzeichnen können.

Die besten Resultate der Löhrschützen: 67 P. Gehri Stefan; 65 P. Schlatter Fritz, Wenger Beat, Hügli Roland 78, Zwygart Michael und Herrli Thomas.

- **Gemeindesschiessen**

Das letzte Gemeindeschiesen wurde von der Schützengesellschaft Frieswil mit einem Durchschnitt von 87.4 P. gewonnen, gefolgt von uns Löhrschützen mit 85.611 P. Tagesieger wurde Kocher Thomas mit 91 P. und einem 99 Tiefschuss vor Kocher Felix (höchster Veteran) und Joder Christian ebenfalls mit je 91 P.

Als Dankeschön erhalten die treuen Schützen, welche an den drei letzten Gemeindeschiesen teilgenommen haben, für alle bezogen Anerkennungskarten einen Franken ausbezahlt.

- **Internationales Fernschiessen Vancouver**



Von den 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Fernschiessen Vancouver schoss Kocher Felix das ausgezeichnete Resultat von 95 P. gefolgt von Zwygart Micheal mit 92 P., Schlatter Fritz, Gehri Stefan und Herrli Thomas mit je 91 P. Die Sektion klassierte sich leider nur im 206. Rang mit einem Durchschnitt von 91.270 P. Wir werden im 2019 alles geben, dass wir in unserer neuen Schützenstube eine Wappenscheibe aufhängen können.

- **Amtsschiessen**

Am vergangen Amtsschiessen lief es für unser Verein leider nicht so gut. Die Gruppe Chutzen III (H. Steiner, R. Hügli 78, A. Steinmann, W. Heimberg und St. Gehri) erreichten mit einem Durchschnitt von 34.2 P. den 10 Schlussrang. Von den 28 Teilnehmern/innen konnten 22 Schützen die Anerkennungskarte in Empfang nehmen. Kocher Felix erreichte mit 38 P. den 8. Einzelrang.

- **Oberaargauer Landesteilschiessen**

An diesem Anlass, welchen wir am 15. September besuchten, nahmen von den Löhrschützen 24 Schützinnen und Schützen teil. Beim Vereinsstich welcher als auswärtiger Stich zur Jahresmeisterschaft zählte, schoss sich Herrli Thomas mit ausgezeichneten 95 P. auf den 1. Rang in unserem Verein und in der Gesamtrangliste landete er auf dem 24. Rang, gefolgt von Zwahlen Hansueli mit 94 P. und Jau Rudolf mit 91 P. Thomas, herzliche Gratulation zum Gewinn des Sektions-Kristalls (Wanderpreis). In der Vereinskonzurrenz erreichte unsere Gesellschaft den 89. Rang mit einem Resultat von 91.413 P.

- **Fernmatch Seedorf Uri - Seedorf Bern**

Zum ersten Mal seit Bestehen der Löhrschützen, konnten wir den Fernmatch zu unseren Gunsten entscheiden. Mit einem Durchschnitt von 77.166 P. haben wir uns gengenüber dem Vorjahr um 0.766 P. verbessern können. Seedorf Uri erreichte einen Durchschnitt von 76.000 P.

Die höchsten Resultate: Löhrschützen: Grossen Christian 82 P., Kocher Felix 80 P.  
Seedorf-Uri: Arnold Felix 81 P., Gisler Anton 78 P.

Leider ist die Glocke bis zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bei uns eingetroffen!

- **Schluss-Schiessen**

Am Schlusssschiessen konnten wir mit 45 Schützinnen und Schützen die Teilnehmerzahl vom Vorjahr halten. Nach fünf Jahren Promille-Stich war es an der Zeit, nach einer neuen Naturalgabe Ausschau zu halten. Bei der Bärlauchkäserei in Kappelen fanden wir eine passende Auszeichnung in einem ca. 800gr. schweren Käsmutschli, in den Sorten Fүүr Tüfu, Bielersee-Trester-Treber, Zwiebel-Knoblauch und Nature. Die Gewinner der einzelnen Stiche, waren im Sau-Stich mit 893 P. Kocher Thomas; im Mutschli-Stich mit 77 P. Kocher Felix und beim Glücks-Stich hat Roth Andreas den ersten Platz erreicht.

- **Bärzelitagsschiessen**

Wegen der Renovation der Schützenstube wurde das Bärzelitagsschiessen nicht durchgeführt.

- **Jahresmeisterschaft**

An der Jahresmeisterschaft haben wiederum 24 Schützinnen und Schützen teilgenommen. In der Stärkeklasse A1 sind dies 8 Schützen und in der Stärkeklasse A2 16 Schützinnen und Schützen. Die Jahresmeisterschaft hat in der Stärkeklasse (SK) A1 Kocher Felix mit 662.22% vor Schlatter Fritz mit 642.75% gewonnen. In der Stärkeklasse A2 rangierte sich Gehri Stefan mit 635.00% vor Wenger Beat mit 627.69% auf dem ersten Rang. Das heisst, dass Gehri Stefan und Wenger Beat in die SK A1 aufsteigen. In die SK A2 steigen Jau Rudolf und Joder Christian ab.



## **Schlusswort**

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich all denen Danken, die dazu beigetragen haben, dass das Vereinsjahr 2018 so rege und erfolgreich beendet werden konnte.

Ich wünsche Euch allen gute Gesundheit, viel Glück und Erfolg, den Schützenkameradinnen und Schützenkameraden viel Freude an unserem Hobby.

Eine Unfallfreie Schiess- Saison 2019, guet Schuss und weiterhin viele „Mouchen“ wünscht Euch

der Präsident Stefan Gehri